Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Lars Raemy IT-Support

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, Leistungen und Angebote zwischen Lars Raemy IT-Support nachfolgend «Auftragnehmer» genannt, und dem Kunden im Bereich IT-Dienstleistungen.
- 1.2 Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nur Vertragsbestandteil, wenn dies schriftlich vereinbart wurde.
- 1.3 Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.

2. Leistungsumfang

- 2.1 Der Auftragnehmer erbringt IT-Dienstleistungen wie Beratung, Systemadministration, Support, Netzwerktechnik, Softwareinstallation, Konfiguration und Wartung.
- 2.2 Hardwareempfehlungen basieren auf den technischen Anforderungen und Kundenwünschen. Die Beschaffung der Hardware erfolgt durch den Kunden.
- 2.3 Der Auftragnehmer übernimmt keine Haftung für Qualität, Funktionalität oder Verfügbarkeit der über Dritte bezogenen Hardware.
- 2.4 Dienstleistungen im Zusammenhang mit Hardware werden nach aktueller Preisliste oder individueller Vereinbarung abgerechnet.

3. Vertragsschluss und Mitwirkungspflichten

- 3.1 Angebote sind freibleibend, sofern nicht anders angegeben.
- 3.2 Der Kunde stellt alle erforderlichen Informationen und Zugänge rechtzeitig zur Verfügung. Verzögerungen durch fehlende Mitwirkung können zu Terminverschiebungen und zusätzlichen Kosten führen.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

- 4.1 Die Preise verstehen sich netto, zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer (MwSt).
- 4.2 Dienstleistungen werden nach Aufwand oder Pauschale abgerechnet.
- 4.3 Rechnungen sind innert 14 Tagen ohne Abzug zu bezahlen. Bei Zahlungsverzug ist der Auftragnehmer berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % p.a. zu verlangen.
- 4.4 Der Auftragnehmer kann Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen verlangen, insbesondere bei Neukunden oder bei Verzögerungen.

5. Haftung

- 5.1 Der Auftragnehmer haftet nur für absichtliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet er nur bei Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten.
- 5.2 Die Haftung ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 5.3 Die Haftung für Folgeschäden, entgangenen Gewinn, Datenverlust oder indirekte Schäden ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.
- 5.4 Für Hard- und Software von Dritten übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung.

Garantieansprüche sind direkt mit dem Hersteller oder Händler zu klären.

5.5 Der Kunde stellt den Auftragnehmer von allen Ansprüchen Dritter frei, die im Zusammenhang mit der Nutzung der erbrachten Leistungen entstehen.

6. Gewährleistung

- 6.1 Mängel an den Dienstleistungen sind unverzüglich, spätestens innerhalb 14 Tagen nach Leistungserbringung, schriftlich zu melden.
- 6.2 Bei berechtigten Mängelrügen erfolgt Nachbesserung oder Ersatzleistung. Schlägt diese fehl, kann der Kunde Minderung oder Rücktritt verlangen.
- 6.3 Für über Dritte bezogene Hardware gelten ausschliesslich die Garantiebedingungen der Hersteller.

7. Datenschutz und Vertraulichkeit

- 7.1 Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur Einhaltung der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung (DSG) sowie der EU-DSGVO, soweit anwendbar.
- 7.2 Kundendaten werden nur zur Vertragserfüllung verwendet und nicht ohne Einwilligung weitergegeben, ausser bei gesetzlicher Verpflichtung.
- 7.3 Beide Parteien verpflichten sich, vertrauliche Informationen streng vertraulich zu behandeln.

8. Laufzeit und Kündigung

- 8.1 Verträge können befristet oder unbefristet sein.
- 8.2 Bei unbefristeten Verträgen kann mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende gekündigt werden, sofern nicht anders vereinbart.
- 8.3 Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt vorbehalten.

9. Schlussbestimmungen

- 9.1 Änderungen dieser AGB bedürfen der Schriftform.
- 9.2 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- 9.3 Erfüllungsort ist der Geschäftssitz des Auftragnehmers.
- 9.4 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist der Sitz des Auftragnehmers, soweit gesetzlich zulässig.
- 9.5 Es gilt schweizerisches Recht.